

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 2020/261**

Datum der Freigabe: 26.10.2020

Amt:	Jugend, Kultur, Sport u. Schulen	Datum:	26.10.2020
Bearb.:	Tim Zaschenbrecher	Wiedervorl.:	
Berichterst.:	Tim Zaschenbrecher		

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Nahbereichsschulverband Kappeln	02.02.2021	öffentlich

### Abzeichnungslauf

#### **Betreff**

Sanierung der Grundschule Karby

#### **Sach- und Rechtslage:**

Die Grundschule Karby stellt eine zentrale Schule des ländlichen Raumes im Bereich der Gemeinden Karby, Brodersby, Dörphof und Winnemark dar. Leider wurde sie in den vergangenen Jahren nicht den pädagogischen Bedürfnissen angepasst.

Die Gebäude befinden sich in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand. Für den Fachunterricht stehen keine oder nicht ausreichende Räume zur Verfügung. Die Verwaltungsräume sind viel zu klein und teilweise für die Arbeit unzumutbar.

Der Arbeitskreis Konzeption der Schullandschaft hat zuletzt am 20.10.20 in Karby die Situation vor Ort besprochen und sich von dem Zustand der Schule ein Bild gemacht.

Das Architektenbüro Johannsen und Partner hat für die Sanierung der Grundschule Karby verschiedene Modelle entworfen. Diese wurden in enger Abstimmung mit der Schule erarbeitet, um den Raumbedarf auch genau abbilden zu können und um die pädagogischen Konzepte zu berücksichtigen.

Die Sanierung der Sporthalle wurde hierbei nicht berücksichtigt, da diese für den Sportunterricht nach wie vor gut geeignet ist. Lediglich die Sanitärräume müssen im Rahmen der Bauunterhaltung saniert werden.

Um die Gesamtsituation des Schulverbandes auch aus anderer Perspektive diskutieren zu können wurden die unterschiedlichen Szenarien berechnet. Dabei hat auch hier das Architektenbüro Johannsen und Partner die wesentliche Arbeit geleistet. Es wurde zudem die Bausubstanz der Gorch-Fock-Schule genauer betrachtet, um eine Einschätzung abgeben zu können, ob es Sinn macht die Schule durch einen Neubau zu ersetzen. Herr Johannsen hat dabei den höchstmöglichen Sanierungsstau angenommen, wohl wissend, dass in verschiedenen Bereichen schon Defizite abgearbeitet wurden. Dennoch kommt er aus fachlicher Sicht zu der Empfehlung, die Schule nicht neu zu bauen, sondern die an sich gute Bausubstanz zu erhalten und zu sanieren.

Seitens des Verbandsvorstehers wurde eine Variantenübersicht erarbeitet, in der die Berechnungen des Architektenbüros Johannsen und Partner zu Grunde gelegt wurden. Zusätzlich wurden mögliche Veränderungen im Bereich Personaleinsatz, die Abarbeitung des Sanierungsstau in einem realistischen Zeitfenster und die Finanzierung berücksichtigt. Diese Aufstellung wurde zusammen mit allen verfügbaren Unterlagen an alle Verbandsmitglieder verteilt. Dabei wurde auch das Angebot unterbreitet, diese Unterlagen den jeweiligen Gremien

in den Verbandsgemeinden zu erläutern. Von diesem Angebot wurde allerdings kein Gebrauch gemacht.

In der Verbandsversammlung am 19.11.2020 haben die Schulleitungen zu diesem Thema Stellung bezogen. Sie haben sich eindrücklich für den Erhalt der jetzigen Schulsituation ausgesprochen. Insbesondere die im Vergleich zur Nordlichtschule bessere Raumsituation an der Gorch-Fock-Schule wurde hervorgehoben.

Seitens der Gemeinden Karby, Dörphof, Winnemark und Brodersby wird die Schließung der Grundschule Karby abgelehnt. Gleichzeitig sind diese Gemeinden bei einem Mehrheitsbeschluss gegen die Sanierung der Grundschule Karby nicht bereit weiter Mitglied im Schulverband zu bleiben.

Die Grundschule Karby hat zur Zeit 108 SuS. Der Schwellenwert zur Schließung einer Grundschule liegt bei 44 SuS. Von den Schülerzahlen ist die Grundschule Karby auch in der weiteren Zukunft gesichert. In den letzten Jahren mussten regelmäßig SuS wegen Kapazitätsgrenzen abgelehnt werden.

Die Eltern der Grundschule Karby haben sich in einem offenen Brief an den Schulverband gewandt mit der ausdrücklichen Bitte, die Grundschule Karby zu erhalten.

Die zuständige Schulrätin hat mitgeteilt, dass beide Grundschulen eine vorbildliche Arbeit leisten und dass sie den Erhalt beider Grundschulen für unerlässlich hält.

Es wurde zwischenzeitlich auch vorgetragen, dass auch SuS aus dem Verbandsgebiet Schulen in Süderbrarup besuchen und dies wurde mit der Anmerkung versehen, dass dies möglicherweise etwas mit einem besseren Angebot dort zu tun haben könnte. Es ist richtig, dass aus unserem Verbandsgebiet insgesamt 8 SuS die Gemeinschaftsschule in Süderbrarup und 1 Kind die Grundschule in Süderbrarup besuchen. Gleichzeitig besuchen aber aus dem Amtsbereich Süderbrarup 14 SuS unsere Gemeinschaftsschule und 2 SuS die Gorch-Fock-Schule. Dabei ist keinesfalls zu erkennen, dass hier ein Rückschluss auf die Qualität des Schulangebotes vorgenommen werden kann.

Alle externen Fachleute empfehlen den Erhalt des Schulstandortes Karby und die grundlegende Sanierung dieser Grundschule. Der Nahbereichsschulverband folgt diesen Empfehlungen.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

JA

NEIN

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Schulverbandsversammlung beschließt, Mittel zur Beauftragung eines Planungsbüros für das Vergabeverfahren für die Sanierung der Grundschule Karby in Höhe von 50.000,-- € und für die Architektenleistungen im Jahr 2021 (LP 1 – 5) in Höhe von 240.000,-- € außerplanmäßig bereit zu stellen. Nach Auswahl des Planungsbüros wird dieses zusammen mit Vertreter/ innen der Schule, des Schulverbandes und der Verwaltung einen Sanierungsplan entwerfen und die Arbeiten dazu ausschreiben und vergeben. Die geschätzten Kosten für das gesamte Verfahren liegen bei 5.000.000,--€.